

**Charakter:**

Die Kesselwanderung im Naturschutzgebiet Ammergebirge führt zwischen 1300 und 1750 Metern Höhe zu einzigartigen Aus- und Weitblicken auf Berggipfel und Almen.

Entfernung:	9 km
Länge:	6,1 km
Niedrigster Punkt:	1291 m
Höchster Punkt:	1764 m
Höhenunterschied:	574 m
Gehzeit:	3,5 Std

Schwierigkeiten:	mittel	
Kondition:	■	■
Erlebnis:	■	■
Landschaft:	■	■

Ausgangspunkt:

Trauchgau, Kenzen-Parkplatz
N 47° 37' 52" O 10° 49' 31"

Beste Jahreszeit:

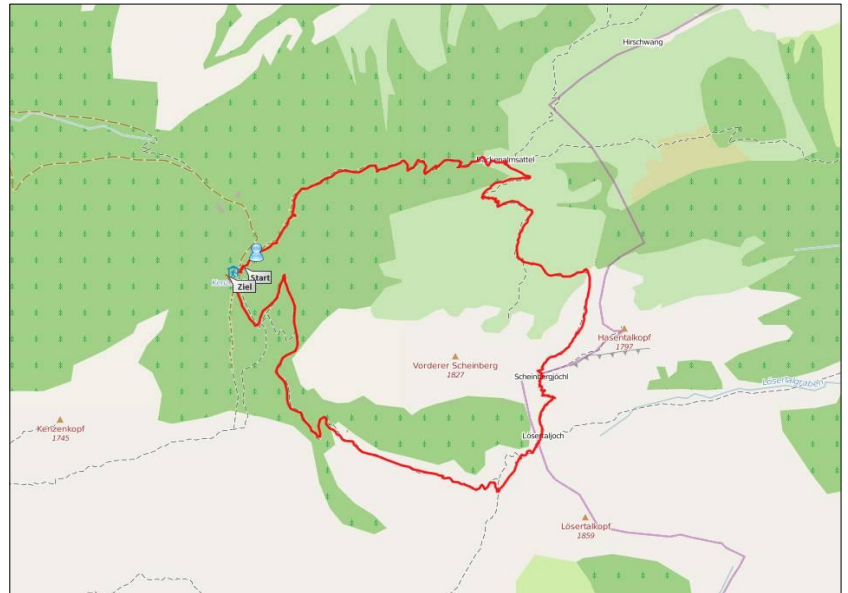
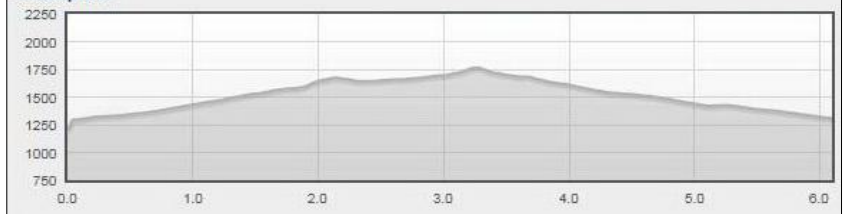
Mai - September

Karten/Führer/GPS:

Wanderkarte: Steingaden Wildsteig Prem
1:35000

Einkehr:

Kenzenhütte
Übliche Öffnungszeiten: Mai - Oktober
46 Betten, 30 Lager

**Höhenprofil****Beschreibung:**

Vom Kenzenparkplatz nutzt man die Anfahrt mit dem Kenzenbus und spart bis zur Kenzenhütte 3 bis 3,5 Stunden Zuwegung. Unmittelbar am Parkplatz der Kenzenhütte führt der Europäische Fernwanderweg E4 ostwärts hinauf zum Bäckenalmsattel, (1536 m üNN). Hier folgt man der Beschilderung zum Scheinbergjoch nach rechts. Der Weg führt über die Kesselwand zum Rand des Kessels, welcher bei 1680 m überschritten wird. Hier ist der Beginn ausgeprägter Alpenrosenfelder. Der Weg führt nun teilweise in der Flanke des Kessels oder am Rand oberhalb des sogenannten Kessels entlang bis zu seinem höchsten Punkt auf dem Scheinbergjöchl (1764 m). Hier bieten sich herrliche Panoramablicke über das Ammergebirge und das Alpenvorland. Der Weiterweg führt nun abwärts zum Lösertaljoch (1682 m). Von hier führt der weitere Weg rechts haltend über Almflächen und Bergwald zurück zur Kenzenhütte.

Wegbeschaffenheit:

Der Kesselrundweg führt über alpine Bergpfade, größtenteils erdgebunden, zum Teil felsig. Nach anhaltenden Regenfällen ist insbesondere im Bereich der Almflächen westlich des Lösertaljochs mit aufgeweichtem Boden und rutschigen Flächen zu rechnen.

Ausrüstung:

gutes Schuhwerk

